

Duska Vrhovac

Reisen

Ich brauche nicht mehr irgendwohin zu fahren,
alle Reisen sind überflüssig geworden,
jede Flucht,
jede Suche,
jede Wanderung.
Alle Landschaften
sind in meine Worte verwandelt,
alle Flüsse fließen durch mein Blut,
das Meer habe ich ausgetrunken,
die Berge adoptiert,
die Wälder gezähmt,
die Täler aufgezählt,
aus dem blauen und stürmischen Himmel
mir festliche Kleider genäht.
Ich brauche nicht mehr irgendwohin zu fahren,
alle Reisen sind überflüssig geworden.

*

Sogar bis Amerika

Genug vom heiligen Land
im profanen Zusammenhang,
genug der Worte, blutig,
müde,
ausgenutzt,
umgestaltet,
vergewaltigt,
krank,
behandelt ohne Erfolg,
erfolgreich behandelt:
dazu noch multiethnisch,
auf dem Wege in die Demokratie,
nach Europa
und über Europa hinaus,
sogar bis Amerika,
bis zu seinen Engeln der Gnade,
die uns sanft besuchten
am Ende des Jahrtausends
uns einen schwarzen Kranz
für unsere Kinder
aufsetzten.

*

Das Geheimnis

Der gute Gott hat auch
seine geheimen Fächer,
in welchen er die künftigen Träume aufbewahrt
und den Duft der ersten Erkenntnis,
die Sonnenstrahlen in den Augen seiner Kinder
und die unwiderruflichen Zeichen eigener Schwäche.

*